

Betreff: Hochschulische Regelausbildung im Bereich Logopädie/Sprachtherapie: JETZT!

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Jahr 2018 kam es zu großen Veränderung in der logopädischen Ausbildung bzgl. Schuldgeldfreiheit und Ausbildungsvergütung. Was in erster Linie wie eine Verbesserung klingt, rief bei den Betroffenen viel Unsicherheit, Verwirrung und Unwohlsein hervor. Die Sorge wuchs, dass eine primärqualifizierende Hochschulausbildung und somit eine höhere Wertschätzung der Logopädie/Sprachtherapie nun in weite Ferne rücken würde.

Um diese Sorgen und den allgemeinen Missstand der Logopädie aufzuzeigen, schloss sich Ende 2018 eine Projektgruppe zusammen. Ziel war es, eine Briefvorlage für die zuständigen Ministerien zu verfassen, um die Chancen der Akademisierung und Forderungen aller in der Logopädie/Sprachtherapie tätigen Personen inklusive Studierende/Auszubildende zusammenzutragen und auf die dringend notwendige und machbare Umsetzung der Akademisierung zu verweisen.

Wir bitten Sie höflich um Ihre Unterstützung, indem Sie die Briefvorlage (Änderung ausdrücklich erlaubt!) ebenfalls absenden und an andere Interessierte weiterleiten.

Ablauf der Briefaktion

- Kick-off Veranstaltung am 29.01.2019 in Aachen: Erläuterung der Briefvorlage vor Studierenden des Bachelor- und Masterstudienganges der RWTH Aachen sowie deren Dozenten; erstmaliger Versand der Briefe möglich
- Digitale Bereitstellung der Briefvorlage für alle Kooperationspartner ab dem 30.01.2019
- Digitale Briefvorlage (Word-Datei) ermöglicht individuelle Anpassung des Briefes **(Änderungen ausdrücklich erlaubt!)**
- Empfänger:
 - Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des betreffenden Bundeslandes des Absenders
 - Bundesministerium für Gesundheit z.Hd. **Herrn Jens Spahn**
- Absender dokumentieren den Versand mit einem Foto -> Teilen der Fotos in den sozialen Medien #logopädieproakademisierung #meinbrieffürdieakademisierung #briefefürdasministerium #logopädiehochschulischjetzt
- Vor dem Versand des ersten Briefes: Erklärungsschreiben der Projektgruppe zur Briefaktion an Herrn Spahn; Korrespondenzadresse: briefaktionakademisierung@web.de

Für Rückfragen stehen wir unter der Korrespondenzadresse briefaktionakademisierung@web.de gerne zur Verfügung. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Mit kollegialen Grüßen

die Projektgruppe Janina Heils, Hanna Holl und Anna Kutenreich